

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

## Personalentwicklung im Qualitätsmanagement

Workshop zur Fachtagung Q2E  
11.09.2009 in Schwerin

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

## Kernaufgaben der Schulleitung

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

## Kernaufgaben der Schulleitung beim Aufbau von Q2E

**Sinn stiften**

- Vision entwickeln und kommunizieren
- Sicherheit geben
- Mit Schwierigkeiten und Widerstand adäquat umgehen

**Verwalten**

- Projektmanagement
- Rahmenbedingungen für das Projekt schaffen

**Gestalten**

- Ziele setzen
- Entwicklungen anstoßen
- Projekte initiieren/leiten

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft  
Bremen

### Kernaufgaben der Schulleitung im Regelbetrieb Q2E

**Sinn stiften**

- Anliegen des QM vertreten
- für Verbindlichkeit sorgen
- Ziele des QM (immer wieder) kommunizieren

**Verwalten**

- Regelungen und Abläufe
- Rahmenbedingungen für QM schaffen
- Instrumente konsequent einsetzen

**Gestalten**

- Q2E in den Dienst von Entwicklungen stellen
- Evaluationsergebnisse zu Entwicklungsimpulsen machen

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft  
Bremen

### Institutionalisierung von Q2E

- Motivation bei den Beteiligten für einen dauerhaften Prozess
- Verbindlichkeit in der Einhaltung der Vorgaben
- Wissenstransfer, sodass das Wissen unabhängig von einzelnen Personen der Schule zur Verfügung steht
- zusätzliche Belastung bei der Einführung nicht zum Dauerzustand werden lassen
- Strukturelle Integration des QM in die Aufbau- und Ablauforganisation
- Kulturelle Integration, sodass QM zu einem selbstverständlichen Teil des alltäglichen Denken und Tuns wird

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft  
Bremen

### Handlungsfelder der PE nach Ender/Strittmatter 2001

PE

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

## Arbeitsauftrag I

- Bitte ordnen Sie den Handlungsfeldern Ihre „Praktiken“ zu
- Wo besteht dringlicher Ausbaubedarf?
- Welche Ressourcen stehen zur Verfügung?
- Diskutieren Sie Ihr Ergebnis mit 2-3 Kolleginnen + Kollegen
- Geben Sie eine kurze (Gruppen)Rückmeldung in das Plenum

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

Zentrales Element  
=  
Mitarbeitendengespräch  
(MAG)

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

## Funktionen des MAG's

- Qualitätsbeurteilung der geleisteten Arbeit
- Unterstützung der individuellen Entwicklung
- Rückmeldung zur Institution Schule
- Laufbahnorientierte Standortbestimmung

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

## Komponenten des MAG's

- Rückmeldung zum Unterricht
- Rückmeldung zum schulischen Engagement und zum Verhalten im Kollegium
- Rückmeldung über realisierte Entwicklungsvorhaben und Entwicklungsfortschritte
- Festlegung von Entwicklungsschwerpunkten
- Rückmeldung der LP zur Schule + Schulführung
- Berufliche Standortbestimmung

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

## Arbeitsauftrag II

- Bitte schauen Sie die Beispielmateriale des SZ Rübekamps an
- Diskutieren Sie mit 2-3 Kolleginnen/Kollegen
  - Positives / Negatives / Überraschendes / Transfermöglichkeiten

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---

Bremen Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

## Qualitätsdefizite

- ... sind normal!

**Gravierend sind sie dann, wenn ...**

- die betreffenden Q-Ansprüche als besonders bedeutsam angesehen werden
- die Abweichung ausgeprägt ist
- für die Intervention keine (oder nur ad hoc) Konzepte bestehen

**Oder noch schlimmer ...**  
sie nicht vom QM erfasst werden, sondern auf anderen Wegen deutlich werden

Startseite zurück weiter

---

---

---

---

---

---

---

---





## Arbeitsauftrag III

- Schätzen Sie die Möglichkeiten 1-8 aus Ihrer persönlichen Sicht ein
- Diskutieren Sie Ihre persönlichen Einschätzungen mit 2-3 Kollegen und Kolleginnen. Einigen Sie sich auf ein Rating 1-8. Suchen Sie für die geeignetste Möglichkeit (Rang 1) „pro Argumente“ und für die ungeeignetste Möglichkeit (Rang 8) „Negativ Argumente“
- Präsentieren Sie Ihre Überlegungen im Plenum

---

---

---

---

---

---

---

---